

Unsere Zusammenarbeit mit Eltern:

Gegenseitiges Vertrauen bildet die Grundlage einer erfolgreichen Erziehungsarbeit. Die Eingewöhnungszeit orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und Eltern, schafft Vertrauen und erleichtert den Übergang in die Kindertageseinrichtung. Dazu bieten wir Ihnen Schnuppernachmittage, Tür- und Angelgespräche, Hospitationen, Entwicklungsgespräche, Feste und Feiern im Jahreskreislauf an.



Betreuungsgebühren

Die Betreuungsgebühren werden für 12 Monate des Jahres erhoben. Die Mindestbuchungszeit beträgt durchschnittlich 20,00Std. und kann auf vier bis fünf Tage pro Woche aufgeteilt werden.

Buchungskategorie	Monatsgebühr für Kindergarten	Monatsgebühr für Krippe
4 Std.	112,00 € (-100 €)	224,00 €
4-5 Std.	140,00 € (-100 €)	280,00 €
5-6 Std.	168,00 € (-100 €)	336,00 €
6-7 Std.	196,00 € (-100 €)	392,00 €
7-8 Std.	224,00 € (-100 €)	448,00 €
8-9 Std.	252,00 € (-100 €)	504,00 €
9-10 Std.	280,00 € (-100 €)	560,00 €
Essen pauschal Betrag pro Monat	83€	75€

Unser Träger:

Die AWO ist ein parteipolitisch unabhängig, konfessionell ungebundener Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege.

Sie ist auf allen Gebieten der sozialen Arbeit, der Kinder- und Jugendhilfe und des Gesundheitswesens tätig.

Die AWO setzt sich mit ehrenamtlichen Engagement und professionellen Dienstleistung für eine soziale Gesellschaft ein.

AWO Kreisverband Erding e.V.

Hauptamtlicher Vorstand

Frau Liebold

Hofmarktplatz 4

85435 Erding

Telefon: 08122 - 1879699

Fax: 08122 - 2273747

geschaeftsstelle@awo-erding.de

Fachbereich Kinder und Jugend

Frau Tanja Theismann

Hofmarktplatz 4

85435 Erding

Telefon: 08122 - 1879699

Fax: 08122 - 2273747

fachberatung@awo-erding.de



KINDERHAUS
„Zum Sonnenschein“

Am Kletthamer Feld 16
85435 Erding

Telefon: 08122-2276377

Fax: 08122-2276380

zum-sonnenschein@awo-erding.de

Einrichtungsleitung:
Manuela Greckl

Stellvertretende Leitung:
Kristin Heger

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
07:00 - 17:00 Uhr

Pädagogische Arbeit

Wir arbeiten nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

- Frühe Bildung legt den Grundstein für lebenslanges Lernen
- Akzeptanz eines jeden Kindes in seiner Individualität
- Förderung der Eigenaktivität und Selbstbestimmung
- Freude am Entdecken und Lernen wecken
- Kinder an ihren Stärken fördern

Im Freispiel werden alle Bildungsbereiche abgedeckt!

Im Freispiel entscheiden die Kinder selbst, was, wo, wie lange und mit wem sie spielen möchten. Häufig entwickeln sich daraus, etwa anspruchsvolle Rollenspiele oder komplexe Bautätigkeiten mit unterschiedlichen Materialien.

Die Kinder experimentieren, lösen eigenständig Probleme und üben soziales Verhalten ein. Konzentration, Grob- und Feinmotorik, Ausdauer, Rücksichtnahme und Geduld werden gefördert.

*Erzähle mir und ich vergesse.
Zeige mir und ich erinnere.
Lass es mich tun und ich verstehe.
(Konfuzius, chinesischer Philosoph,)*

DAS BIETEN WIR

- Pädagogische Fachkräfte
- Wechselnde pädagogische Angebote
- Gemeinsames Mittagessen in allen Gruppen
- Helle, lichtdurchflutete Räume
- Kind gerechtes Mobiliar
- Wir wollen den Bedürfnissen unserer Eltern gerecht werden und haben deshalb nur wenige Schließtage

Feststehende Schließzeiten sind

- 2 Wochen im Sommer
- Die Tage zwischen Weihnachten und Heilige drei Könige
- 1 Tag Betriebsausflug
- 3 Tage für konzentrierte Konzeptionsarbeit



SO ARBEITEN WIR

Unsere Kindertagesstätte wird von 126 Kindern besucht.

Wir bieten fünf Krippengruppen mit je 12 Betreuungsplätzen an.

Eine altersgemischte Gruppe mit 16 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter zwischen 2 und 4 Jahren.

2 Kindergartengruppen zu je 25 Betreuungsplätzen.

Arbeiten nach dem Situationsansatz

- Lebenssituation der Kinder und Familien aufgreifen
- Kita als lernende Organisation
- Anregende Raumgestaltung
- Eltern und Erzieher als Erziehungspartner
- Interkulturelle Erziehung
- Kindgemäßes Leben und Lernen: im Spiel mit Kopf, Herz und Hand
- Selbständigkeit durch Partizipation
- Ressourcenorientierung
- Offene prozesshafte Planung

